

Schulstempel mit Telefon-Nummer

Ort

Datum

Schulamt für den Kreis Höxter
Moltkestr. 12
37671 Höxter

Verfahren zur Feststellung eines sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs

- für Schulanfänger: **Antragsfrist 15.10. bis 15.01.**
- für Schüler/innen Klassen 1 – 4: **Antragsfrist 15.10. bis 15.02.**

- Stellungnahme/Bericht der Schule zum Antrag der Erziehungsberechtigten
- Antrag der Schule gem. § 12 AO-SF (Ausnahmesituation umfassend darstellen)
- weil die Schülerin/der Schüler nicht zielgleich unterrichtet werden kann.
- weil Unterstützungsbedarf Emotionale und soziale Entwicklung vermutet wird, welcher mit einer Selbst- oder Fremdgefährdung einhergeht.

I. Angaben zum Kind:

Name des Kindes:		Vorname des Kindes:		<input type="checkbox"/> männlich	
				<input type="checkbox"/> weiblich	
				<input type="checkbox"/> divers	
Anschrift des Kindes: (Straße, Hausnummer:)		PLZ:	Wohnort:		
Geburtsdatum:	Geburtsort:	Nationalität:	Erstsprache:	Migrationshintergrund:	
				<input type="checkbox"/>	
Derzeitige Kita / derzeitiger Förderort:		Einschulungsjahr:	Klasse:	Schulbesuchsjahr:	

II. Angaben zu den Erziehungsberechtigten:

1. Erziehungsberechtigter Frau Herr Vormund
2. Erziehungsberechtigter Frau Herr Pfleger

Name: (immer erforderlich)	Name: (immer erforderlich, außer wenn allein sorgeberechtigt)
Vorname: (immer erforderlich)	Vorname: (immer erforderlich, außer wenn allein sorgeberechtigt)
Straße, Haus-Nr.: (nur erforderlich, wenn abweichend von der Anschrift des Kindes)	Straße, Haus-Nr.: (nur erforderlich, wenn abweichend vom 1. Erziehungsberechtigten)
PLZ, Wohnort: (nur erforderlich, wenn abweichend von der Anschrift des Kindes)	PLZ, Wohnort: (nur erforderlich, wenn abweichend vom 1. Erziehungsberechtigten)
Telefonnummer: (bitte möglichst Angabe von Handy- und Festnetz-Nr.)	Telefonnummer: (bitte möglichst Angabe von Handy- und Festnetz-Nr.)
E-Mail: (Angabe freiwillig)	E-Mail: (Angabe freiwillig)

Nur bei getrennt lebenden Eltern auszufüllen:

- Die Eltern haben das **gemeinsame Sorgerecht**. (**Unterschriften beider Sorgeberechtigter erforderlich!**)
- Die **Mutter** versichert das **alleinige Sorgerecht** zu haben. (Nachweis ist dem Schulamt einzureichen bzw. dem Antrag beigelegt!)
- Der **Vater** versichert das **alleinige Sorgerecht** zu haben. (Nachweis ist dem Schulamt einzureichen bzw. dem Antrag beigelegt!)

III. Angaben zum vermuteten sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf:

<input type="checkbox"/> Lernen	<input type="checkbox"/> Geistige Entwicklung
<input type="checkbox"/> Sprache	<input type="checkbox"/> Körperliche und motorische Entwicklung
<input type="checkbox"/> Emotionale und soziale Entwicklung	<input type="checkbox"/> Sehen
	<input type="checkbox"/> Hören und Kommunikation

- Es liegt eine Autismus-Spektrum-Störung vor (Nachweis/Bericht einer fachärztlichen Diagnose ist beizufügen!)

- Die/Der Erziehungsberechtigte/n wurde/n über einen abweichend vom Elternantrag vermuteten sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf im Bereich _____ informiert.
- Die/Der Erziehungsberechtigte/n wurde/n darüber informiert, dass das Schulamt das Verfahren auf einen anderen sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf als den angegebenen eröffnen kann.
- Die Eltern/Der Ergänzungspfleger/Vormund wurde/n ausdrücklich in einem Gespräch am _____ über die Beantragung des Verfahrens sowie über die unterschiedlichen Beschulungsmöglichkeiten bei einem festgestellten sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf informiert.

Bei Zuschreibung eines Förderbedarfs wünschen sie die weitere Beschulung ihres Kindes

- in einer Schule des Gemeinsamen Lernens
- in einer Förderschule mit entsprechendem Förderschwerpunkt
- dies ist noch nicht geklärt

Nur bei Antragstellung durch die Schule:

- die Eltern sind mit der Antragstellung einverstanden
- die Eltern sind **nicht** mit der Antragstellung einverstanden

Begründung:

IV. Angaben zur Schullaufbahn: (bitte ausfüllen oder Schülerbogen ausdrucken und beifügen)

Beginn der Schulpflicht am _____ gem. § 35 SchulG

Zurückstellung gem. § 35 Abs. 3 SchulG im Schuljahr 2020/2021

Schulbesuchsjahr	Schuljahr	Klasse	Name und Ort der besuchten Schule
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			

V. Erforderliche Unterlagen:

	Von Schulleiter/in anzukreuzen	Vom Schulamt auszufüllen			
		ist bei- gefügt	liegt vor	fehlt	da
(Formular 1) Stellungnahme/Bericht der Schule zum Antrag der Erziehungsberechtigten bzw. Antrag der Schule gem. § 12 AO-SF					
(Formular 2) schriftl. Antrag der Erziehungsberechtigten gem. § 11 AO-SF					
(Formular 3) Schweigepflichtentbindung der Erziehungsberechtigten oder Mitteilung darüber falls diese nicht erteilt wurde					
(Formular 4) Schülerbogen (nur erforderlich, wenn kein Eintrag in Formular 1)					
Schulische Unterlagen					
Bericht der Schule für Schulanfänger : Ersteinschätzung (d. Schulleitung) zum Förderbedarf					
Dokumentation der bisherigen vorschulischen Förderung (Bericht der Kindertagesstätte)					
Ergebnisse der schulärztlichen Eingangsuntersuchung (falls diese schon vorliegt)					
Bericht der Schule für Schüler/innen der Klassen 1 – 4 mit:					
➤ Angaben zur Lern- u. Leistungsentwicklung					
➤ Aussagen zum Arbeits- u. Sozialverhalten					
➤ Lebensumfeld mit Hinweisen zu außerschulischen Förderungen					
➤ Physische und/oder psychische Beeinträchtigungen (die sonderpädagogische Unterstützung begründen)					
➤ bisherige durchgeführte schulische Förderung					
Förderpläne/Dokumentationen					
Kopien der Zeugnisse der letzten beiden Schuljahre					
Berichte/Befunde (falls Hinweise darauf vorliegen) - <u>bitte ausdrückliche Nachfrage bei den Eltern, wie</u>					
➤ Logopädie					
➤ Ergotherapie					
➤ Kinder- und Jugendpsychiatrische/psychologische Therapie					
➤ Frühförderung (<input type="checkbox"/> Sehen o. <input type="checkbox"/> Hören)					
➤ SPZ-Untersuchung					
➤ LWL-Klinik-Bericht					
➤ Autismus-Diagnose					
➤ Pädaudiologischer Befund					
➤ Sonstiges					

Bestellungsurkunde (nur bei Vormundschaft/Ergänzungspflegschaft)					
Sorgerechtsnachweis bei allein sorgeberechtigtem Elternteil (z.B. Negativattest)					

Antragsunterlagen sind 3-fach in der o.a. Reihenfolge gelocht und mit einem „Heftstreifen“ versehen beim Schulamt für den Kreis Höxter einzureichen!

Bei fehlenden Anlagen, die für die Antragsstellung bedeutend sind, wird der Antrag an die Schule zurückgegeben.

Eingereichte Anlagen nach Fristende können zur Nicht-Eröffnung des Verfahrens führen.

- Eine Kopie dieses ausgefüllten Formulars wurde den Erziehungsberechtigten ausgehändigt.
- Eine Kopie des Antrags der Erziehungsberechtigten (Formular 2) wurde den Eltern ausgehändigt.
- Der Elternbrief zum Verfahrensablauf (Formular 5) wurde den Erziehungsberechtigten übergeben.

Datum, Unterschrift Schulleiter/in

Ich/Wir nehme(n) zur Kenntnis, dass die in diesem Antrag mitgeteilten Informationen zur Bearbeitung des Antrags erforderlich sind und hierfür gespeichert werden. Die Angaben werden an das zuständige Schulamt, die beauftragten Gutachter/innen, ggf. an das zuständige Gesundheitsamt sowie an die Schule, die nach Abschluss des AO-SF-Verfahrens das Kind beschult, weitergeleitet. Die Datenverarbeitung beruht auf §§ 19, 20, 52, 120, 122 SchulG, §§ 1ff. AOSF, §§1ff. VO-DV I.

Datum, Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Datum, Unterschrift des 2. Erziehungsberechtigten
(nur bei getrennt lebenden Eltern)